

Liebe Leserin, lieber Leser

Wahrscheinlich gibt es dieses Jahr kaum einen Jahresbericht ohne einen Bezug zu Covid-19. Zu stark hat uns dieses Thema 2020 beschäftigt. Die Klinik Arlesheim hat die aussergewöhnliche Situation trotz Mehraufwand und Einschränkungen gut gemeistert. Die Patientinnen und Patienten wurden durchwegs auf hohem Niveau behandelt, gepflegt und begleitet. Auch der hohe Arbeitsaufwand für die bei uns behandelten Covid-19-Erkrankten brachte keinen Rückgang der Qualität. Diese zeigte sich an den vielen positiven Rückmeldungen der Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen. Dieses Lob haben unsere Mitarbeitenden wahrhaftig verdient. Die Klinikleitung und der Verwaltungsrat bedanken sich auch an dieser Stelle für die gute Arbeit. Es ist schön festzustellen, wie alle Mitarbeitenden der Klinik ihren Beitrag in dieser Situation leisten und sich unkompliziert und unbürokratisch gegenseitig aushelfen. Es zeigt sich in solchen Situationen, welche grosse Motivation es bedeutet, eine sinnstiftende Arbeit zu machen und gemeinsam mit anderen Menschen bei der Behandlung und Betreuung der Patientinnen und Patienten direkt oder indirekt mitwirken zu können.

Ebenfalls eine grossartige Arbeit wird beim Neubauprojekt geleistet. Nachdem die vom Verwaltungsrat und der Klinikleitung ausgelöste Machbarkeitsstudie zeigte, dass sowohl das neue Heilmittellabor als auch die neue Klinik als Holzbau möglich sind, wurden die beiden Projekte mit grosser Intensität und hoher Energie vorangetrieben. Es ist uns gelungen, ein innovatives und engagiertes Team von Fachleuten und Vertreterinnen und Vertretern der Klinik für den Neubau zusammenzustellen, so dass – wenn alles gut geht – 2021 sowohl für das Heilmittellabor als auch für die neue Klinik die Baueingaben erfolgen können. Holz als Baumaterial passt bestens zur Philosophie unserer Klinik; es stellt die Nachhaltigkeit und die Natur ins Zentrum. Das Holz für den Neubau ist ausschliesslich Mondholz, also Holz, das im Winter während der abnehmenden Mondphase geerntet wurde.

2021 wird die neue gemeinsame Spitalliste der Kantone Basel-Land und Basel-Stadt eingeführt. Darin wird festgehalten, welche Leistungen zukünftig in unserer Klinik erbracht und finanziert werden. Die Klinik Arlesheim hat sich in den letzten Jahren als zuverlässiges Spital mit seinem einmaligen Angebot an integrativer Medizin bewährt, und wir hoffen, dass diese Tatsache in der Spitalliste die nötige Anerkennung finden wird.

Philipp Schneider, Präsident des Verwaltungsrates



Visualisierung des neuen Heilmittellabors, Blick auf die Ostfassade

### Höhepunkte 2020

#### Eröffnung „Walk-in“

Anfang 2021 wurde mit dem ambulanten Notfall/Walk-in ein erster grosser Teil des Projektes „Notfall plus“ abgeschlossen. Die räumliche Trennung von Walk-in und Notfallstation bewährt sich bereits.

#### Vorprojekt erfolgreich abgeschlossen

Nachdem die Machbarkeitsstudie gezeigt hat, dass ein Klinikneubau mit Vollholz gebaut werden kann, wurde im Juni 2020 das neue Vorprojekt für den Klinikneubau ausgelöst, das mittlerweile erfolgreich abgeschlossen ist, so dass in 2021 die Baueingaben erfolgen können.

#### Qualitätsaudit erfolgreich

Im Juni 2020 wurde das Aufrechterhaltungsaudit nach der ISO-Norm 9001:2015 für die gesamte Klinik ohne Abweichung bestanden.



#### Gesundheitsforum

Die Vortragsreihe mit vielfältigen Gesundheitsthemen ist gut etabliert. In 2020 konnten aufgrund der Corona-Pandemie nur einzelne Veranstaltungen stattfinden.

#### 100 Jahre Klinik Arlesheim

In 2020 wurde das Jubiläumsjahr der Klinik intensiv vorbereitet – mit allen Hürden, die aufgrund der Pandemiemassnahmen entstanden sind.



Ein umfangreiches Jubiläumsprogramm wurde veröffentlicht. Auf der Jubiläumswebseite sind eine Vielzahl von historischen Meilensteinen aufgeführt, die ergänzt wurden durch viele persönliche Erinnerungen und Geschichten von ehemaligen und aktuellen Mitarbeitenden, von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen.

100.klinik-arlesheim.ch

Den ausführlichen Jahresbericht der Klinik Arlesheim AG inklusive Finanzbericht finden Sie unter:  
[www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch)

# Was war in 2020 besonders wichtig?

Das Jahr 2020 war geprägt durch die Corona-Pandemie, die Klinik Arlesheim wurde Corona-Referenz-Spital im Kanton. Die Zusammenarbeit mit den Zuweisenden und dem Kanton war optimal.

Über einige Themen des Jahres berichten wir auf dieser Seite. Weitere Inhalte sowie Berichte zu unseren Schwerpunkten Innere Medizin, Onkologie, Psychiatrie sowie Ambulatorien können Sie online unter der Rubrik „Medien / Jahresberichte“ nachlesen.

## Neue Angebote an der Klinik

In der Gastroenterologie konnte das diagnostische Spektrum durch die sogenannte Endosonografie um eine weitere Untersuchungsmethode erweitert werden. Mittels „Ultraschall von innen“ können kleine und kleinste Veränderungen an Darm, Bauchspeicheldrüse und anderen inneren Organen nachgewiesen und teilweise sogar behandelt werden. Im Rahmen der Kinder- und Jugendmedizin der Klinik eine spezialisierte Sprechstunde für integrative Kinderonkologie. Diese wird geführt von Frau Dr. med. univ. Barbara Krammer. Durch eine gute Koordination und Zusammenarbeit zwischen pädiatrischen Onkologen, betreuenden Kinderfachärztinnen und -ärzten sowie den komplementärmedizinisch tätigen Fachleuten soll die Versorgung der betroffenen Kinder und Jugendlichen verbessert werden. Ausserdem konnte mit der Sprachtherapie für Kinder und Jugendliche sowie der Kraniofazialen Therapie / Myofunktionellen Therapie das Therapieangebot der Klinik erweitert werden.

## Kooperationen

Mit dem Spital Dornach ist ein Kooperationsvertrag für ausgewählte Bereiche unterzeichnet worden. Das Ärzteteam der Klinik Arlesheim übernimmt die fachspezifischen Untersuchungen und Sprechstunden der Gastroenterologie im Spital Dornach. Der Notfall der Klinik Arlesheim ist durch die Kooperation in den chirurgischen Rufdienst des Spitals Dornach eingebunden.

## Anerkennung der Klinik als Weiterbildungsstätte für Ärztinnen und Ärzte

Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF), eine Abteilung der FMH (Ärztevereinigung) hat die Klinik Arlesheim erneut als offizielle Weiterbildungsstätte anerkannt: Ärztinnen und Ärzte können auf ihrem Weg zum Facharzttitel je zwei Jahre in der Inneren Medizin und zwei Jahre in der Psychiatrie der Klinik arbeiten.



## Neu am Ita Wegman Ambulatorium

Seit dem Sommer 2020 stellen im Ita Wegman Ambulatorium acht Fachärztinnen und -ärzte das hausärztliche Angebot sicher (bis dahin waren es vier). Dazu kommen zwei Ausbildungsplätze zur Fachärztin/zum Facharzt Allgemeine Innere Medizin. Ausserdem wird im Ambulatorium neu eine Medizinische Praxisangestellte ausgebildet.

## Neue Tandemleitung Psychiatrie

Veronika Merckens, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, übernahm die ärztliche Leitung der Station. Heidi Leonhardt konnte für die Pflegeleitung der Station gewonnen werden.

## Neue Tandemleitung Notfall

Mit Dr. med. Jana Siroka, Fachärztin Innere Medizin und Intensivmedizin, und Fatima Henni, dipl. Pflegefachfrau IP (Intensivpflege), ist das Tandem der Notfallstation/IMC (Intermediate Care) neu besetzt und fachlich bestens aufgestellt für die weitere Entwicklung dieses wichtigen Angebots der Klinik. Beide haben das Projekt „Notfall plus“ weiterentwickelt und mit der Eröffnung des „Walk-in“ einen ersten grossen Projektteil umsetzen können.

## Besonderer Dank allen Mitarbeitenden

Unsere über 500 Mitarbeitenden leisten Tag für Tag hervorragende Arbeit für unsere Patientinnen und Patienten. In den zurückliegenden Monaten der Corona-Pandemie war ein zusätzlicher Effort notwendig. Für diesen Einsatz danken wir allen Mitarbeitenden ganz herzlich.



Die Klinikleitung (v.l.n.r.)

Lukas Schöb, Patrick Meyer, Daniela Bertschy, Alexander Faldey

# Jahresrechnung 2020

gemäss OR

<b>BILANZ</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>AKTIVEN</b>	CHF	CHF
Umlaufvermögen	20 313 209	18 633 303
Anlagevermögen	16 982 272	17 832 113
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>37 295 481</b>	<b>36 465 416</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Fremdkapital	31 905 318	30 127 841
- kurzfristiges Fremdkapital	6 292 049	16 255 802
- langfristiges Fremdkapital	25 613 269	13 872 040
Eigenkapital	5 390 163	6 337 575
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>37 295 481</b>	<b>36 465 416</b>

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	2020	2019	ABWEICHUNG
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>54 840 035</b>	<b>51 822 148</b>	<b>3 017 887</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>			
Personalaufwand	36 679 130	34 593 864	2 085 266
Sachaufwand	16 137 942	15 508 073	629 869
Abschreibungen	2 936 192	2 732 966	203 226
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>55 753 265</b>	<b>52 834 903</b>	<b>2 918 362</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS EBIT</b>	<b>-913 229</b>	<b>-1 012 755</b>	<b>99 525</b>
FINANZERGEBNIS	-61 825	-25 710	-36 115
ERGEBNIS AUS FONDSVERWENDUNG	110 271	0	110 271
ERGEBNIS AUS BETRIEBSFREMDEN TÄTIGKEITEN	129 926	343 031	-231 105
ERGEBNIS AUSSERORDENTLICHE TÄTIGKEITEN + STEUER	-212 553	-139 210	-73 343
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-947 412</b>	<b>-738 424</b>	<b>-208 988</b>

## Angaben über die Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

## Prüfung Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung 2020 der Klinik Arlesheim AG wurde von der Revisionsgesellschaft Tretor AG geprüft und mit dem Bericht vom 14. April 2021 ohne Einschränkungen testiert.

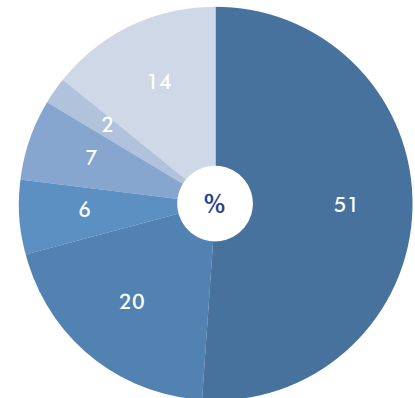
# Fakten und Zahlen

## Die Klinik Arlesheim

- ist ein öffentliches Spital in privater Trägerschaft.
- ist ein Akutspital mit kantonalem Leistungsauftrag für Innere Medizin, Onkologie, Palliativ und Psychiatrie/Psychosomatik.
- hat eine 24/7-Notfallstation.
- hat 82 stationäre Betten: 20 Betten Psychosomatik, 22 Betten Psychiatrie, 15 Betten Onkologie, 25 Betten Innere Medizin.
- hat eine onkologische Tagesklinik mit 25 Betten.
- hat eine grosse Ambulanz mit verschiedenen Fachbereichen.
- hat ein umfangreiches Therapieangebot mit Kunsttherapie, Heileurythmie, Musiktherapie, Physiotherapie, Therapeutische Sprachgestaltung, delegierte Psychotherapie.
- hat umfassende diagnostische und bildgebende Möglichkeiten: Medizinisches Labor, gastroenterologische, kardiologische, neurologische und pneumologische Diagnostik, Radiologie-Ambulanz des Kantonsospitals Baselland mit Röntgen und Computertomografie.
- hat eine ambulante Filiale mit Hausarztmedizin und Therapien, das Ita Wegman Ambulatorium Basel an der Markthalle.
- hat über 500 Mitarbeitende auf 338 FTE, davon 60 Fachärztinnen und Fachärzte.
- hat 23 Ausbildungsstellen in den Bereichen Pflege, Küche, Garten und Therapien.
- hat die Weiterbildungsermächtigung für Innere Medizin, Kardiologie und Psychiatrie.
- hat ein grosses Kulturangebot, was in 2020 aufgrund der Corona-Pandemie deutlich eingeschränkt war. Es fanden noch vier Ausstellungen sowie einige Konzerte und Vorträge statt.

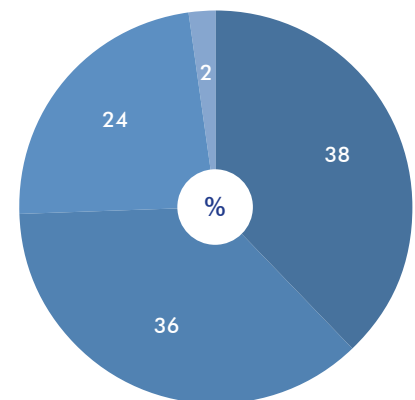
	FALLZAHLEN		AUFENTHALTS- DAUER		PFLEGETAGE	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
AKUT	1 153	1 039	6.83	7.08	9 421	8 647
MEDIZIN	861	768	6.91	7.02	7 023	6 373
ONKOLOGIE	292	271	6.60	7.26	2 398	2 274
PALLIATIV	227	194	15.29	16.38	3 697	3 525
PSYCHIATRIE	335	361	46.70	41.35	16 224	16 538
PSYCHIATRIE PSYCHOSOMAT.	172 163	169 192	47.22 46.16	43.22 39.68	8 176 8 048	8 111 8 427
<b>GESAMT</b>	<b>1 715</b>	<b>1 594</b>	<b>15.70</b>	<b>15.89</b>	<b>29 342</b>	<b>28 710</b>

## Ambulante Behandlungen



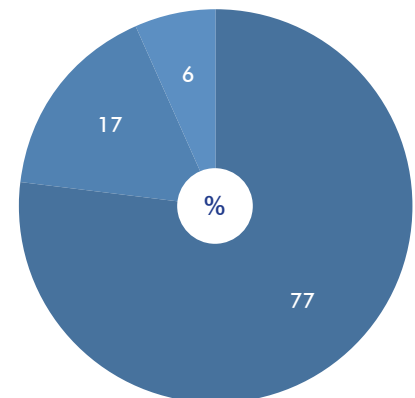
- Medizin
- Onkologie
- Pädiatrie
- Psychiatrie
- Gynäkologie
- ambulante Therapien

## Herkunft der Patientinnen / Patienten



- Kanton BL
- Regio (ohne BL)
- übrige CH
- Ausland

## Versicherungsklassen



- allgemein
- halbprivat
- privat